HOFER

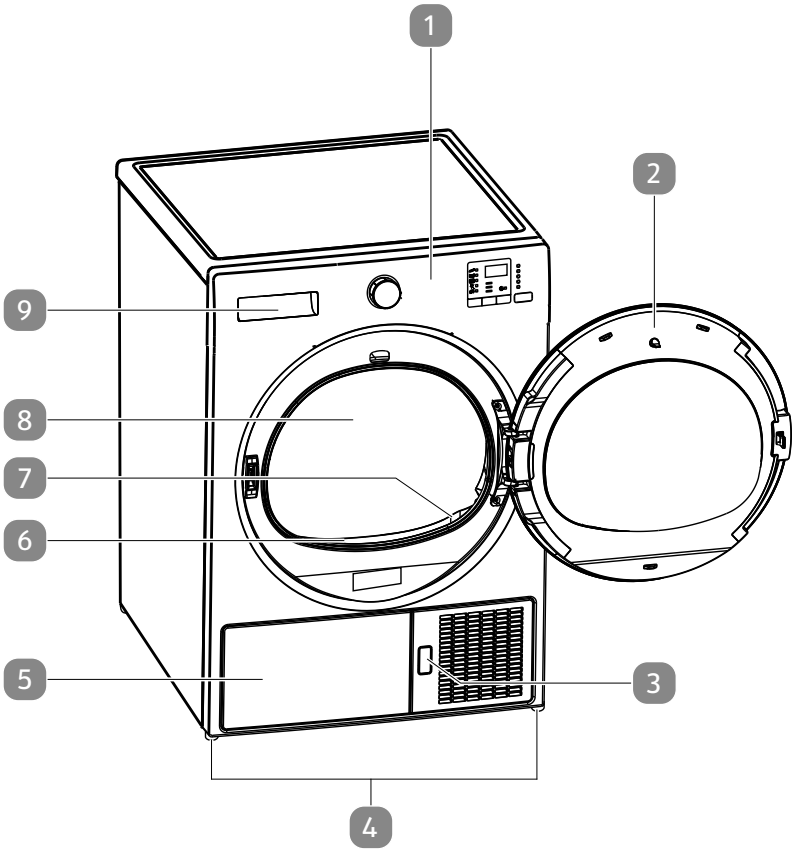
# Bedienungs-anleitung

ELIN PREMIUM

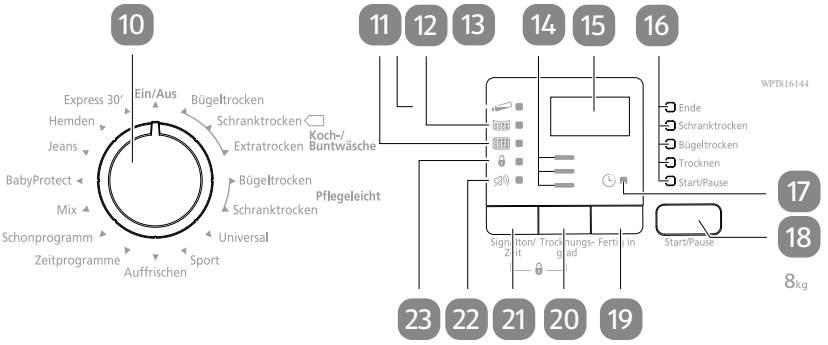
# WÄRMEPUMPEN-TROCKNER

## WPT 816144

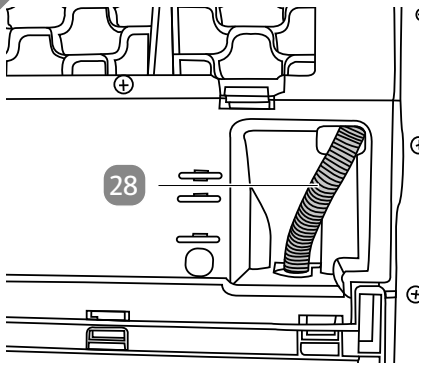
A


1
2
9
8
7
6
5
3
4

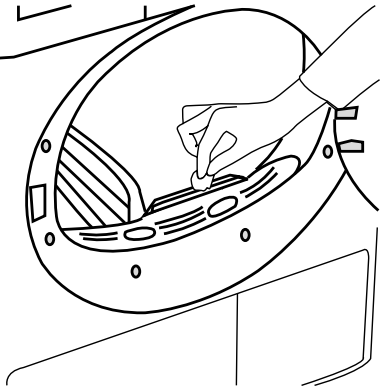
B


10
11
12
13
14
15
16
Express 30'
Ein/Aus
Bügeltrocken
Hemden
Schranktrocken
Jeans
Extratrocken
Koch-/
Buntwäsche
BabyProtect
Bügeltrocken
Pflegeleicht
Mix
Schranktrocken
Schonprogramm
Universal
Zeitprogramme
Sport
Auffrischen
WPT816144
Ende
Schranktrocken
Bügeltrocken
Trocknen
Start/Pause
17
18
Start/Pause
8kg
23
22
21
20
19

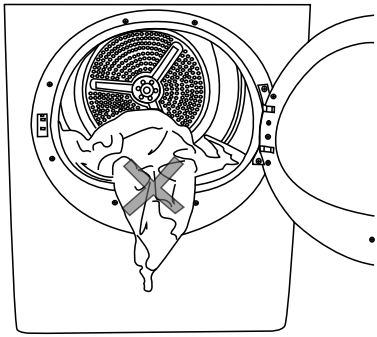
C



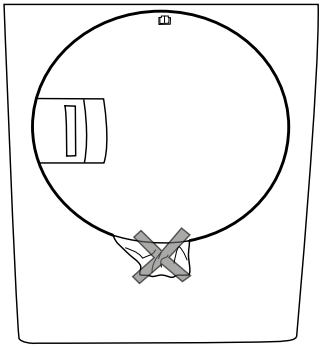

D



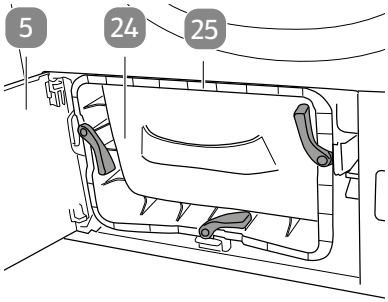
E



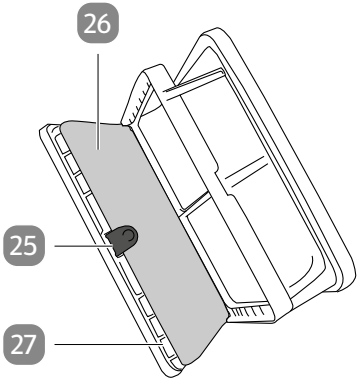
F



G




H



# Komponenten

1. Bedienfeld
2. Trocknertür
3. Frontblendenklemme
4. Schraubfuß, 4x
5. Frontblende
6. Fusselsieb
7. Feuchtigkeitssensor
8. Trocknertrommel
9. Schublade mit Wassertank
10. Programmdrehknopf
11. Leuchte "Filterschublade reinigen"
12. Leuchte "Fusselsieb reinigen"
13. Leuchte "Tank entleeren"
14. Trocknungsgrad-Leuchte
15. Trockneranzeige
16. Programmfortschritts-Leuchte, 5x
17. Startzeitvorwahl-Leuchte
18. Start/Pause-Taste
19. Startzeitvorwahl-Taste
20. Trocknungsgrad-Taste
21. Signalton/Zeit-Taste
22. Signalton-Leuchte
23. Kindersicherungs-Leuchte
24. Filterschublade
25. Roter Verschlussknopf
26. Filterschwamm
27. Filtersieb
28. Wasserablaufschlauch
29. Ablaufschlauch (im Inneren der Bedienungsanleitung abgebildet)

# Inhaltsverzeichnis

**Übersicht....2**
**Komponenten....4**
**Allgemeines....6**
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren....6
Bestimmungsgemäßer Gebrauch....6
**Zeichenerklärung....7**
**Sicherheit....8**
Allgemeine Sicherheitshinweise....9
Sicherheitshinweise für Personen....11
**Erstinbetriebnahme....16**
Gerät und Lieferumfang prüfen....16
Trockner korrekt aufstellen....17
Trockner auf einer Waschmaschine aufstellen....18
Transportsicherung entfernen....19
Wasserablaufschlauch anschließen....20
Schraubfüße einstellen....21
**Bedienung....21**
Textilien zum Trocknen vorbereiten....21
Trocknergeeignete Textilien....22
Nicht trocknergeeignete Textilien....23
Korrekte Textilmenge einfüllen....23
Trockner einschalten....24
Programm auswählen....25
Programm starten....28
Programm während des Betriebs ändern....29
Textilien im Pausenmodus hinzufügen oder herausnehmen....29
Programm abbrechen....30
Programm abschließen....30
**Zusatzfunktionen....31**
Signalton einstellen....31
Trocknungsgrad einstellen....31
Zeitverzögerung einstellen....31
Kindersicherung einstellen....32
**Reinigung, Wartung und Pflege....33**
Fusselsieb reinigen....34
Filterschublade reinigen....35
Feuchtigkeitssensor reinigen....38
Verdampfer reinigen....39
Wassertank leeren....39
**Fehlersuche....41**
**Transport....44**
**Technische Daten....44**
**Produktdatenblatt....45**
**Konformitätserklärung....46**
**Entsorgung....46**

# Allgemeines

## Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Wärmepumpentrockner WPT 816144 (im Folgenden auch "Trockner" oder "Gerät"genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden am Gerät führen.

Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist ausschließlich zum Trocknen von Textilien konzipiert, die in Wasser gewaschen wurden und ausdrücklich als "trocknergeeignet" gekennzeichnet sind.

Es ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet. Das Gerät darf nicht an nichtstationaren Orten betrieben werden (z. B. Fahren, Schiffen, Zugen etc.).

Verwenden Sie das Gerät nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Das Gerät ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

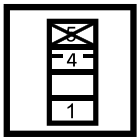
# Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Gerät oder auf der Verpackung verwendet.

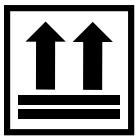
Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder Betrieb.

Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.

Das Prüfsiegel „GS“ (Geprüfte Sicherheit) bestätigt die Konformität des Gerätes mit dem deutschen Produktsicherheitsgesetz (ProdSG).




Stellen Sie das Gerät immer auf der obersten Ebene einer Ladung auf.



Das Gerät muss immer so transportiert werden, dass die Pfeile nach oben zeigen.

Benutzen Sie keine Haken, um das Gerät zu transportieren oder zu verladen.

Schützen Sie das Gerät vor Regen und Nässe.

Benutzen Sie zum Transport eine Sackkarre.

Gehen Sie vorsichtig mit dem Gerät um. Es kann leicht beschädigt werden.

Transportieren Sie das Gerät nicht alleine und nie ohne Hilfsmittel.

Das Gerät kann an den entsprechenden Stellen mit maximal 800 kg-f geklemmt werden.

Dieses Symbol kennzeichnet Geräte, die der Schutzklasse I entsprechen.

Die Garantie für dieses Produkt beträgt 36 Monate (3 Jahre).

# Sicherheit

Die folgenden Signalworte werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet.

| | |
|---|---|
| **⚠WARNUNG!** | Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann. |
| **⚠VORSICHT!** | Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann. |
| **HINWEIS!** | Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden. |

## Allgemeine Sicherheitshinweise

**⚠WARNUNG!**

**Stromschlaggefahr!**

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Steckdose an. Die Netzspannung muss mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmen.
- Schließen Sie das Gerät nur an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem an, um die elektrische Sicherheit zu gewährleisten. Lassen Sie das Schutzleitersystem ggf. durch eine Elektrofachkraft prüfen, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Der Hersteller oder Händler haftet nicht bei Schäden, die durch nicht ordnungsgemäße Erdung des Geräts entstehen.
- Schließen Sie das Netzkabel nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie das Netzkabel in einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder das Anschlusskabel defekt ist.
- Wenn das Netzkabel des Gerätes beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Öffnen Sie das Gerät nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.

- Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Betreiben Sie das Gerät nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Adaptern oder einem separaten Fernwirksystem. Das Gerät darf nicht über eine externe Schaltvorrichtung wie z. B. eine Zeitschaltuhr versorgt werden oder mit einem Schaltkreis verbunden sein, der regelmäßig durch eine Einrichtung ein- und ausgeschaltet wird.
- Tauchen Sie weder das Versorgungskabel oder Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Fassen Sie Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie das Netzkabel nie am Kabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Stecker an.
- Halten Sie das Gerät und das Anschlusskabel von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Verlegen Sie das Versorgungskabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Knicken Sie das Versorgungskabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie das Gerät nur in Innenräumen. Betreiben Sie es nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Sorgen Sie dafür, dass Kinder keine Gegenstände in das Gerät hineinstecken.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät nicht benutzen.
- Trennen Sie das Gerät während Installations-, Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten von der Stromversorgung.

## Sicherheitshinweise für Personen

**⚠WARNUNG!**

**Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann schwere Verletzungen oder Schäden des Geräts zur Folge haben.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät oder mit der Anschlussleitung spielen.
- Lassen Sie Reinigung und Benutzerwartung nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchführen.
- Halten Sie Kinder jünger als drei Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fern, es sei denn, sie sind unter kontinuierlicher Aufsicht.
- Lassen Sie das Gerät während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.
- Verwenden Sie die Kindersicherung, damit Kinder das Produkt nicht manipulieren.
- Halten Sie die Tür bei Nichtbenutzung des Geräts geschlossen, damit Kinder nicht hineinklettern oder Gegenstände hineinlegen.

- Stellen Sie sicher, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät abziehen und Zubehör in den Mund nehmen. Kinder können daran ersticken.
- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Sie können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.

**⚠WARNUNG!**

**Brandgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann einen Brand verursachen. Bei nicht genügend gereinigten Textilien besteht Brandgefahr durch Selbstentzündung, auch nach dem Trockenvorgang und außerhalb des Geräts.

- Trocknen Sie keine ungewaschenen und schmutzigen Textilien.
- Trocknen Sie nur nasse Textilien.
- Uberschreiten Sie nie das max. Fassungsvermogen von 8 kg.
- Verwenden Sie Weichspüler oder ähnliche Produkte nur so, wie es in den Anweisungen für den Weichspüler festgelegt ist.
- Trocknen Sie keine Waschstücke, die z. B. mit Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Petroleum, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs oder Wachsentferner verschmutzt sind.Waschen Sie diese Textilien vor dem Trocknen im Trockner in heißem Wasser mit einer zusätzlichen Menge Waschmittel. Waschen Sie die Textilien ggf. ein weiteres Mal.
- Trocknen Sie keine Wäschestücke aus Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserdichte Textilien, gummierte Artikel und Kleidungsstücke oder Kissen mit Schaumgummiflocken oder Schaumstoffeinlagen.
- Trocknen Sie keine mit industriellen Chemikalien gereinigten Textilien.

- Trocknen Sie keine Textilien oder Kleidungsstücke, die eine Füllung (z. B. Daunen) haben und beschädigt sind. Die herausfallende Füllung kann einen Brand verursachen.
- Prüfen Sie die Wäsche auf Fremdgegenstände wie Feuerzeuge, Streichhölzer, Münzen, Metallteile, Nadeln etc. Diese können die Trommel des Trockners beschädigen, zu Funktionsstörungen führen oder sogar einen Brand verursachen.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung, um den Rückfluss von Gasen in den Raum zu vermeiden, die aus Geräten stammen, die andere Brennstoffe verbrennen, einschließlich offener Feuer.
- Achten Sie darauf, dass sich rund um das Gerät keine Fusseln ansammeln.
- Schalten Sie das Gerät niemals vor dem Ende des Trockenzyklus aus, es sei denn, Sie entnehmen alle Wäschestücke rasch und breiten sie so aus, dass die Wärme abgegeben werden kann.

**⚠VORSICHT!**

**Verletzungsgefahr!**

Das Gerät ist sehr schwer und kann Sie, andere Personen und Tiere verletzen, wenn es z. B. auf die Füße fällt.

- Nehmen Sie beim Transport, bei der Aufstellung, Ausrichtung und beim Ab- und Anmontieren der Gerätetür die Hilfe weiterer Personen in Anspruch. Versuchen Sie nicht, das Gerät allein umzusetzen oder zu transportieren.
- Berühren Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß sind, und auch nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen.
- Stützen Sie sich nicht auf der geöffneten Gerätetür ab. Das Gerät kann dadurch umkippen.

- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in das Gerät steigen können.

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen des Geräts, der zu trocknenden Textilien oder der Umgebung führen.

- Lassen Sie Aufstellung und Reparaturen grundsätzlich nur durch den autorisierten Kundendienst ausführen. Der Hersteller haftet nicht bei Schäden, die durch das Einwirken nicht autorisierter Personen verursacht werden.
- Lassen Sie das Gerät an geeigneten Orten aufstellen (z. B. Badezimmer, Waschkeller, Garage etc.).
- Entfernen Sie die Transportsicherung im Inneren des Geräts, bevor Sie es aufstellen und in Betrieb nehmen.
- Stellen Sie sicher, dass die Trommel des Geräts leer ist, bevor Sie die gewaschenen Textilien einlegen.
- Trocknen Sie keine Textilien mit Metalleinlagen (z. B. Büstenhalter). Das Gerät kann beschädigt werden, falls sich Metalleinlagen im laufenden Betrieb lösen.
- Öffnen Sie die Gerätetür nicht mit Gewalt. Der Sicherheitsschließmechanismus kann hierdurch beschädigt werden.
- Entfernen Sie nicht die einstellbaren Schraubfüße des Geräts. Der Abstand zwischen Gerät und Untergrund darf nicht durch Materialien wie Teppich, Holz oder Klebeband verringert werden.
- Achten Sie darauf, dass Öffnungen am Boden des Geräts nicht durch Teppichböden o. Ä. verstopft werden.
- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier auf, die

dem Türscharnier des Geräts so gegenüberliegt, dass ein vollständiges Öffnen der Gerätetür eingeschränkt ist.
- Nehmen Sie vor dem Trocknen alle Gegenstände aus den Taschen der nassen Kleidungsstücke (z. B. Waschdosierhilfen, Feuerzeuge etc.).
- Reinigen Sie das Fusselsieb vor oder nach jedem Einsatz. Benutzen Sie das Gerät niemals ohne eingesetztes Fusselsieb.
- Setzen Sie das Gerät keinen hohen Temperaturen (Heizung, Kamin etc.) oder Witterungseinflüssen (Regen, Frost etc.) aus.
- Benutzen Sie das Gerät nur bei einer Umgebungstemperatur zwischen 5 °C und 35 °C.
- Nutzen Sie die Leuchte im Inneren des Geräts nicht zur Beleuchtung von Wohnräumen.
- Füllen Sie niemals Flüssigkeit in das Gerät.

**⚠WARNUNG!**

**Brandgefahr!**
Das Gerät enthält Kältemittel R290. R290 ist ein umweltfreundliches aber brennbares Kältemittel. Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann einen Brand verursachen.
- Halten Sie das Gerät von möglichen Wärmequellen fern, da diese es entzünden könnten.
- Halten Sie mögliche Flammenquellen vom Gerät fern.
- Stellen Sie sicher, dass der Lufteinlass des Geräts offen und gut belüftet ist.

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**
Das Gerät enthält Kältemittel R290. R290 ist ein umweltfreundliches aber brennbares Kältemittel.

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen am System und an den Rohren führen.

- Halten Sie das Gerät von möglichen Wärmequellen fern, da diese im Falle einer Beschädigung das Gerät enzünden können.
- Entsorgen Sie das Gerät nicht, indem Sie es verbrennen.

# Erstinbetriebnahme

### Gerät und Lieferumfang prüfen

**⚠WARNUNG!**

**Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich beim Spielen mit der Verpackungsfolie darin verfangen und ersticken.

- Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen.

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann das Gerät beschädigt werden.

- Gehen Sie daher beim Öffnen sehr vorsichtig vor.

1. Heben Sie das Gerät mit Hilfe einer zweiten Person aus der Verpackung.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe Kapitel Lieferumfang/ Geräteteile).
3. Prüfen Sie das Gerät und die Einzelteile auf Schäden. Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb und wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

**Trockner korrekt aufstellen**

**⚠WARNUNG!**

**Stromschlaggefahr!**
Fehlerhafte Elektroinstallation und falsches Anschließen des Geräts kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Halten Sie die Anweisungen zur elektrischen Sicherheit beim elektrischen Anschluss des Geräts ein (siehe Kapitel "Sicherheitshinweise").
- Stellen Sie das Gerät nicht auf das Netzkabel.

**⚠VORSICHT!**

**Verletzungsgefahr!**
Das Gerät ist schwer und kann bei der Aufstellung umfallen und Sie verletzen.

- Versuchen Sie nicht, das Gerät allein aufzustellen.

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**
Unsachgemäßer Umgang mit dem Produkt kann zu Beschädigungen des Produkts führen.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät bei Temperaturen zwischen 5 °C und 35 °C betrieben wird. Bei anderen Betriebsbedingungen kann die Leistung des Geräts stark nachlassen und es kann zu Beschädigungen kommen.
- Stellen Sie sicher, dass sich am Aufstellungsort des Geräts keine verschließbare Schiebe- oder Klapptür befindet, die das Öffnen der Gerätetür blockieren kann.
- Verringern Sie nicht den Abstand zwischen Gerät und Untergrund durch Materialien wie Teppich, Holz oder Klebeband.

- Decken Sie das Belüftungsgitter des Geräts nicht ab.
- Lassen Sie das Gerät mindestens 12 Stunden unbewegt stehen, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Vergewissern Sie sich, dass elektrische Installation und Anschluss des Wasserablaufs ordnungsgemäß entsprechend der Bedienungsanleitung durchgeführt wurden, bevor Sie das nächstgelegene autorisierte Servicecenter zur Installation des Trockners kontaktieren. Falls dies nicht der Fall ist, lassen Sie die nötigen Arbeiten durch einen qualifizierten Elektriker oder Techniker ausführen.
- Stellen Sie den Trockner auf einer stabilen und ebenen Unterlage auf.
- Stellen Sie den Trockner an einem gut belüfteten und staubfreien Ort auf.
- Bewegen Sie den Trockner nach der Aufstellung und der Installation nicht mehr.
- Achten Sie bei der Aufstellung darauf, dass nichts gegen die Rückwand stößt, z. B. Wasseranschlüsse, Steckdosen und dergleichen.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 1 cm zu anderen Möbelstücken ein.
- Stellen Sie den Trockner so auf, dass er mit der Rückwand an einer Wand steht.

### Trockner auf einer Waschmaschine aufstellen

**⚠WARNUNG!**

**Verletzungsgefahr!**

Die Aufstellung einer Waschmaschine auf dem Gerät kann die Waschmaschine zum Absturz bringen und in der Nähe befindliche Personen verletzen.

- Stellen Sie niemals eine Waschmaschine auf das Gerät, sondern nur das Gerät auf die Waschmaschine.
- Beachten Sie die Installationstabelle für Waschmaschinen und Trockner.

**HINWEIS!**

## Beschädigungsgefahr!

Das Gesamtgewicht der Waschmaschine-Trockner-Kombination kann bei voller Beladung 180 kg erreichen und der Untergrund kann nachgeben oder einstürzen.

- Stellen Sie den Trockner und die Waschmaschine unbedingt auf einem soliden Boden auf, der die Last problemlos tragen kann.

Wenn der Trockner auf einer Waschmaschine aufgestellt werden soll, benötigen Sie ein Passstück. Das Passstück muss vom autorisierten Kundendienst installiert werden.

**Installationstabelle für Waschmaschinen und Trockner**

| Trockner tiefe | Waschmaschinentiefe | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 62 cm | 60 cm | 54 cm | 50 cm | 49 cm | 45 cm | 40 cm |
| 54 cm | Installation möglich | | | | | | Installation nicht möglich |
| 60 cm | Installation möglich | | | | | Installation nicht möglich | |

## Transportsicherung entfernen

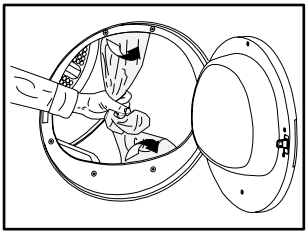
**HINWEIS!**

## Beschädigungsgefahr!

Der Betrieb des Geräts mit der Transportsicherung kann das Gerät beschädigen.

- Entfernen Sie die Transportsicherung, bevor Sie das Produkt zum ersten Mal benutzen.
- Vergewissern Sie sich, dass keine Teile der Transportsicherung in der Trommel verbleiben.

1. Öffnen Sie die Trocknertür 2.
2. Greifen Sie den Kunststoffbeutel im Inneren der Trocknertrommel 8 an der mit „XX XX“ markierten Stelle.
3. Ziehen Sie den Kunststoffbeutel heraus.



*Sie haben die Transportsicherung entfernt.*

### Wasserablaufschlauch anschließen

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

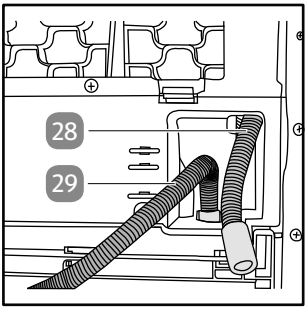
Unsachgemäße Installation des Wasserablaufschlauchs kann zu einer Überschwemmung und zu Beschädigungen des Geräts und der Umgebung führen.

- Stellen Sie sicher, dass der Wasserablaufschlauch bei allen Anschlussvarianten gesichert ist.
- Benutzen Sie kein Werkzeug zum Herausziehen des Wasserablaufschlauchs, sondern benutzen Sie dafür nur Ihre Hände.
- Stellen Sie sicher, dass niemand auf den Wasserablaufschlauch treten kann und er nicht zwischen Produkt und Wand/Boden eingeklemmt ist.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf den Wasserablaufschlauch.
- Schließen Sie den Wasserablaufschlauch maximal in einer Höhe von 80 cm an.

Bei Trocknern, die mit einem Kondensator ausgestattet sind, sammelt sich das beim Trocknen anfallende Wasser in der Schublade mit Wassertank 9. Das gesammelte Wasser muss nach jedem Trocknen abgelassen werden.

Um das gesammelte Wasser direkt über den mitgelieferten Ablaufschlauch 29 ablaufen zu lassen, statt den Wassertank regelmäßig zu leeren, gehen Sie folgendermaßen vor:

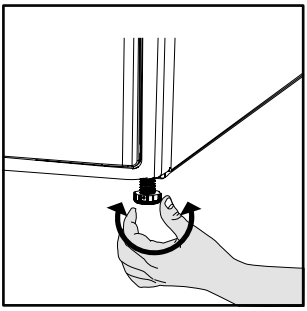
1. Ziehen Sie den Wasserablaufschlauch 28 mit der Hand aus dem Trockner.
2. Schließen Sie ein Ende des mitgelieferten Ablaufschlauchs an der Stelle an, an der Sie den Wasserablaufschlauch entfernt haben (siehe **Abb. C** und rechts).
3. Verbinden Sie das andere Ende des Ablaufschlauchs direkt mit einem Wasserablauf in der Wand oder befestigen Sie ihn am Waschbecken.




### Schraubfüße einstellen

Damit der Trockner leise und vibrationsfrei arbeiten kann, muss er gerade ausbalanciert stehen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Um den Trockner gerade auszurichten, drehen Sie die Schraubfüße 4 in den Trockner hinein oder aus dem Trockner heraus, sodass er gerade und wackelfrei steht.
- Drehen Sie niemals die Schraubfüße komplett aus dem Trockner heraus.
- Überprüfen Sie den korrekten Stand des Trockners ggf. mit einer Wasserwaage.



# Bedienung

### Textilien zum Trocknen vorbereiten

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

Bestimmte Synthetikmaterialien können während des Trocknens beschädigt werden.

- Trocknen Sie keine Vorhänge und Gardinen im Gerät.
- Schleudern Sie sämtliche Textilien beim Waschen mit der höchstmöglichen Drehzahl. Dadurch verkürzt sich die Trocknungszeit und der Energieverbrauch sinkt (siehe Programmauswahl- und Energieverbrauchstabelle).
- Nach dem Waschen können Ihre Textilien ineinandergewickelt sein. Lösen Sie solche Textilien voneinander, bevor Sie sie in das Produkt geben.
- Sortieren Sie Ihre Textilien nach Gewebeart und -dicke. Trocknen Sie Textilien des gleichen Typs gemeinsam. Küchenhandtücher und Tischdecken trocknen

schneller als dicke Badehandtücher (siehe Programmauswahl- und Energieverbrauchstabelle).

- Stülpen Sie Textilien mit Metallapplikationen (z. B. Reißverschlüsse, Metallknöpfe) mit der Innenseite nach außen.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Schnallen und Knopfleisten.

## Trocknergeeignete Textilien

- Halten Sie sich grundsätzlich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten.
- Trocknen Sie mit dem Trockner ausschließlich Textilien, die per Etikett ausdrücklich zur maschinellen Trocknung gekennzeichnet sind und wählen Sie das entsprechende Programm aus.

| Trocknungssymbole | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | |
| Trocknergeeignet | Nicht bügeln | Empfindliche Feinwäsche trocknen | Nicht im Trockner trocknen | Nicht trocknen | Nicht chemisch reinigen |

| Trocknereinstellungen | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | | | |
| Bei beliebiger Temperatur | Bei hoher Temperatur | Bei mittlerer Temperatur | Bei niedriger Temperatur | Ohne Wärmezufuhr | Zum Trocknen aufhängen | Liegend trocknen | Nass zum Trocknen aufhängen | Im Schatten trocknen | Kann chemisch gereinigt werden |

| Bügelsymbole | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | |

| Bügelsymbole | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Trocken oder Dampf | Bei hoher Temperatur bügeln | Bei mittlerer Temperatur bügeln | Bei niedriger Temperatur bügeln | Nicht bügeln | Ohne Dampf bügeln |
| Maximale Temperatur | 200 °C | 150 °C | 110 °C | | |

## Nicht trocknergeeignete Textilien

Folgende Textilien sind nicht trocknergeeignet:

- Textilien mit Stickereien
- Woll- und Seidentextilien
- Empfindliche, sehr feine und luftdurchlässige Textilien
- Gardinen

## Korrekte Textilmenge einfüllen

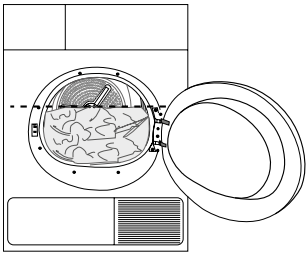
**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

Eine Überladung des Geräts kann zu Schäden an den Textilien und am Gerät führen.

- Legen Sie nicht mehr Textilien in das Gerät, als in der Gewichtstabelle angegeben.
- Stellen Sie sicher, dass keine Textilien in der Gerätetür eingeklemmt sind, wenn Sie die Gerätetür schließen.

1. Öffnen Sie die Trocknertür 2.
2. Geben Sie nicht mehr Textilien in den Trockner, als in der Tabelle angegeben.
3. Schließen Sie die Trocknertür.



Die folgende Tabelle gibt das Trockengewicht der Textilien vor dem Waschen an:

| Textilien | Ungefähres Gewicht (Gramm) |
|---|---|
| Baumwollbettbezüge (Doppelbett) | 1500 |
| Baumwollbettbezüge (Einzelbett) | 1000 |
| Bettlaken (Doppelbett) | 500 |
| Bettlaken (Einzelbett) | 350 |
| Große Tischtücher | 700 |
| Kleine Tischtücher | 250 |
| Servietten | 100 |
| Badehandtücher | 700 |
| Handtücher | 350 |
| Blusen | 150 |
| Baumwollhemden | 300 |
| Hemden | 250 |
| Baumwollkleider | 500 |
| Kleider | 350 |
| Jeans | 700 |
| Taschentücher (10 Stück) | 100 |
| T-Shirts | 125 |

## Trockner einschalten

**⚠VORSICHT!**

**Verletzungsgefahr!**

Tiere, die sich im Gerät befinden, können lebensgefährlich verletzt werden.

- Achten Sie darauf, dass keine Haustiere in das Gerät steigen können.
- Überprüfen Sie das Innere des Geräts vor Inbetriebnahme.

1. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker in einer ordnungsgemäß installierten Steckdose eingesteckt ist.

2. Geben Sie die Textilien in den Trockner.
3. Drehen Sie den Programmdrehknopf 10.
   Beim Drehen des Programmdrehknopfs wird das Programm noch nicht gestartet.

## Programm auswählen

Damit die Trocknungsprogramme optimal arbeiten können, müssen Ihre Textilien zuvor mit einem geeigneten Waschprogramm gewaschen und mit der empfohlenen Geschwindigkeit geschleudert werden.

- Wählen Sie die gewünschte Trocknungsstufe aus der nachstehenden Tabelle, indem Sie den Programmdrehknopf 10 drehen (siehe **Abb. B**).

Weitere Details zu den Trocknungsstufen finden Sie in der Programmauswahltabelle.

| Trocknungsstufe | Erklärung |
|---|---|
| Extratrocken | Trocknen bei hoher Temperatur. Nur Baumwolltextilien. Dicke und mehrlagige Textilien (z. B. Handtücher, Leinen, Jeans) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Textilien in den Schrank hängen. |
| Schranktrocken | Normale Textilien (z. B. Tischtücher, Unterwäsche) werden so getrocknet, dass kein Bügeln mehr nötig ist, bevor Sie die Textilien in den Schrank hängen. |
| Bügeltrocken | Normale Textilien (z. B. Hemden, Kleider) werden bügeltrocken getrocknet. |

### Hauptprogramme

Je nach Textilientyp stehen die folgenden Hauptprogramme zur Verfügung:

#### Koch-/Buntwäsche (Baumwolle)

Mit diesem Programm können Sie Ihre strapazierfahigen Textilien bei hoher Temperatur trocknen. Dieses Programm sollten Sie für Ihre Baumwolltextilien verwenden, wie z. B. Bettlaken, Bettbezüge und Unterwäsche.

#### Pflegeleicht (Synthetikfasern)

Mit diesem Programm können Sie Ihre weniger strapazierfähigen Textilien trocknen. Das Trocknen erfolgt bei niedrigerer Temperatur als beim Koch-/Buntwäsche-Programm.

Dieses Programm empfehlen wir für Synthetiktextilien, wie z. B. Hemden, Blusen und Synthetik/Baumwolle-Mischfasern.

**Spezialprogramme**

Es stehen Ihnen die folgenden Zusatzprogramme zur Verfügung:

**Express 30 '**

Mit diesem Programm trocknen Sie Baumwolltextilien, die bereits kräftig in der Waschmaschine geschleudert wurden. Das Programm trocknet 0,5 kg Baumwolltextilien (2 Hemden/2 T-Shirts) innerhalb von 30 Minuten.

**Hemden**

Dieses Programm trocknet Hemden besonders schonend und ohne starkes Zerknittern. Auf diese Weise lassen sich Hemden leichter bügeln.

Hemden können nach Abschluss dieses Programms noch eine geringe Restfeuchtigkeit aufweisen. Lassen Sie Hemden nicht im Trockner liegen.

**Jeans**

Mit diesem Programm können Sie Jeans trocknen, die bereits kräftig in der Waschmaschine geschleudert wurden.

Beachten Sie die Angaben zu Jeans in der Programmauswahltabelle.

**BabyProtect**

Dieses Programm eignet sich besonders für ausdrücklich Wärmepumpentrocknergeeignete Kleinkinderwäsche.

**Mix**

Dieses Programm nutzen Sie zum gleichzeitigen Trocknen nicht gefärbter Synthetik und Baumwolltextilien.

**Schonprogramm**

Mit diesem Programm können Sie sehr empfindliche Textilien bei niedrigen Temperaturen trocknen, die nur mit der Hand gewaschen werden sollten.

Es wird empfohlen, empfindliche Textilien in einen Kleiderbeutel zu geben, damit diese nicht zerknittert oder beschädigt werden. Nach dem Abschluss des Programms nehmen Sie die Textilien sofort aus dem Trockner und hängen Sie sie auf, damit sich keine Falten bilden.

**Zeitprogramme**

Mit den Zeitprogrammen (10 Minuten, 20 Minuten, 30 Minuten, 40 Minuten, 50 Minuten, 60 Minuten, 80 Minuten, 100 Minuten, 120 Minuten, 140 Minuten und 160 Minuten) können Sie den gewünschten Trocknungsgrad bei niedrigen Temperaturen erreichen. Dieses Programm trocknet die Textilien eine bestimmte Zeit lang. Der Trocknungsgrad wird dabei nicht berücksichtigt.

**Auffrischen**

Hierbei werden die Textilien lediglich 10 Minuten lang durchlüftet. Dabei wird keine Heißluft eingesetzt. Dieses Programm können Sie einsetzen, um Textilien von unangenehmen Gerüchen zu befreien, wenn sie lange im Schrank gehangen haben.

**Sport**

Mit diesem Programm trocknen Sie Synthetik-, Baumwoll- und Mischfasertextilien gleichzeitig.

**Universal**

Mit diesem Programm trocknen Sie Baumwoll- und Synthetik-Tageswäsche in 125 Minuten.

**Programmauswahltabelle**

| Programm | Kapazität (kg) | Schleuder-Geschwindigkeit Waschmaschine (U/min) | Ungefähre Restfeuchte | Trocknungszeit (min) |
|---|---|---|---|---|
| **Koch-/Buntwäsche** | | | | |
| Extratrocken | 8 | 1000 | 60 % | 210 |
| Schranktrocken | 8 / 4 | 1000 | 60 % | 197 |
| Bügeltrocken | 8 | 1000 | 60 % | 145 |
| **Spezialprogramme** | | | | |
| BabyProtect | 3 | 1200 | 60 % | 85 |
| Hemden | 1,5 | 1200 | 50 % | 60 |
| Jeans | 4 | 1200 | 50 % | 150 |
| Universal | 4 | 1000 | 50 % | 125 |
| Mix | 4 | 1000 | 60 % | 95 |
| Sport | 4 | 1000 | 60 % | 135 |
| Express 30' | 0,5 | 1200 | 50 % | 30 |
| Schonprogramm | 2 | 600 | 40 % | 70 |
| Auffrischen | - | - | - | 10 |
| **Pflegeleicht** | | | | |
| Schranktrocken | 4 | 800 | 40 % | 70 |
| Bügeltrocken | 4 | 800 | 40 % | 60 |

Das Programm "Koch-/Buntwasche Schranktrocken" ist das Standard-Trockenprogramm, welches bei Voll- und Teillast entsprechend den Informationen auf dem Etikett und Datenblatt eingesetzt wird. Dieses Programm ist in Bezug auf den Energieverbrauch fur das Trocknen von normal feuchten Baumwolltextilien das effizienteste Programm.

**Energieverbrauchstabelle**

| Programm | Kapazität (kg) | Schleudergeschwindigkeit Waschmaschine (U/min) | Ungefähre Restfeuchte | Energieverbrauch (kWh) |
|---|---|---|---|---|
| Koch-/Buntwäsche, schranktrocken | 8 / 4 | 1000 | 60 % | 1,95 |
| Koch-/Buntwäsche, bügeltrocken | 8 | 1000 | 60 % | 1,50 |
| Pflegeleicht, schranktrocken | 4 | 800 | 40 % | 0,75 |

Sämtliche Werte dieser Tabelle wurden gemäß. der Norm EN 61121:2012 ermittelt. Diese Werte können je nach Textilienart, Schleudergeschwindigkeit, Umgebungsbedingungen und Spannungsschwankungen abweichen.

## Programm starten

- Um das gewählte Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste 18.

  Das Programm wird gestartet. Das Start/Pause-Symbol leuchtet. Der Doppelpunkt in der Trockneranzeige 15 blinkt.

Sorgen Sie beim Trocknen für eine gute Belüftung des Raumes, in dem der Trockner aufgestellt ist.

**Programmfortschritt**

Der Fortschritt eines laufenden Programms wird durch die Programmfortschritts-Leuchten 16 angezeigt. Zu Beginn jedes einzelnen Programmschritts leuchtet das jeweils passende Symbol auf, bis am Ende des Programms sämtliche Symbole leuchten.

**Trocknen**

Das Trocknen-Symbol leuchtet bei sämtlichen Programmen, mit Ausnahme des Auffrischen-Programms.

**Bügeltrocken**

Das Bügeltrocken-Symbol leuchtet auf, sobald die Textilien bügeltrocken sind, und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

**Schranktrocken**

Das Schranktrocken-Symbol leuchtet auf, sobald die Textilien schranktrocken sind, und leuchtet weiter, bis der nächste Schritt erreicht ist.

**Ende/Knitterschutz**

Das Ende/Knitterschutz-Symbol leuchtet auf, sobald das Programm abgeschlossen und die Knitterschutzfunktion aktiviert wird.

## Programm während des Betriebs ändern

Das Programm kann geändert werden, wenn der Trocknungsvorgang bereits begonnen hat. Die Kindersicherung muss dabei ausgeschaltet sein.

1. Wählen Sie ein neues Programm mit dem Programmdrehknopf 10.
2. Um das neue Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste 18.
   *Das Programm wird gestartet. Der Doppelpunkt in der Restzeitanzeige blinkt.*

## Textilien im Pausenmodus hinzufügen oder herausnehmen

**⚠VORSICHT!**

**Verbrennungsgefahr!**

Das Innere des Geräts ist im Pausenmodus eines Programms noch sehr heiß, Sie können sich an der Trocknertrommel verbrennen.

- Berühren Sie im Pausenmodus nicht die Trocknertrommel.

Während des Trocknens können Sie Textilien nach Belieben hinzufügen oder herausnehmen. Da der Trocknungsvorgang dadurch unterbrochen wird, verlängert sich die Programmdauer und der Energieverbrauch steigt. Textilien sollten am Besten immer nur zum Programmstart hinzugefügt werden.

Wenn Sie den Programmdrehknopf 10 im Pausenmodus verstellen, wird das aktuelle Programm abgebrochen. Informationen zum neuen Programm werden angezeigt.

- Öffnen Sie die Trocknertür 2 im Betrieb nur dann, wenn es wirklich notwendig ist. Falls Sie die Trocknertür unbedingt öffnen müssen, achten Sie darauf, dass die Trocknertür nicht lange geöffnet bleibt.
- Geben Sie keine weiteren feuchten Textilien hinzu, wenn der Trockner länger in Betrieb ist. Dies verlängert das Trocknen und führt zu höherem Energieverbrauch.
- Wenn Sie Textilien nach Programmstart hinzufügen, kann dies dazu führen, dass sich bereits getrocknete Textilien mit feuchten Textilien

vermischen und sie nach dem Programmabschluss noch etwas feucht sind.

- Reinigen Sie das Fusselsieb 6 nach jedem Einsatz (siehe Kapitel "Reinigung, Wartung und Pflege").

1. Um den Trocknungsvorgang zu unterbrechen, drücken Sie die Start/Pause-Taste 18.

   *Der Trockner hört auf zu arbeiten.*
2. Öffnen Sie die Trocknertür.
3. Geben Sie Textilien in die Trocknertrommel 8 oder nehmen Sie Textilien heraus (siehe **Abb. E**).
4. Schließen Sie die Trocknertür, stellen Sie dabei sicher, dass keine Textilien in der Trocknertür eingeklemmt sind (siehe **Abb. F**).
5. Um den Trocknungsvorgang fortzusetzen, drücken Sie die Start/Pause-Taste.

## Programm abbrechen

**⚠VORSICHT!**

**Verbrennungsgefahr!**

Das Innere des Geräts ist nach dem Abbruch eines Programms noch sehr heiß, Sie können sich an der Trocknertrommel verbrennen.

- Fassen Sie nach dem Programmabbruch nicht direkt in die Trocknertrommel.

1. Um das Programm während des Betriebs abzubrechen, drehen Sie den Programmdrehknopf 10 in die Position **Ein/Aus**.
2. Lassen Sie die Trocknertrommel 8 abkühlen.

*Sie haben erfolgreich das Programm abgebrochen.*

## Programm abschließen

Der letzte Schritt des Trocknungsvorgangs (Abkühlphase) erfolgt ohne Wärmezufuhr, damit die Textilien nicht beschädigt werden.

Nach dem Programmende beginnt ein zweistündiges Knitterschutzprogramm. Dieses Programm verhindert ein Zerknittern der Textilien, wenn Sie diese nicht gleich nach Programmende aus dem Trockner herausnehmen. Die Textilien werden dabei 2 Stunden lang alle 4 Minuten gewendet. Wenn Sie die Textilien nicht sofort herausnehmen, lassen Sie das Knitterschutzprogramm immer bis zum Ende durchlaufen.

Nach dem Programmende leuchten die Leuchten "Fusselsieb reinigen" 12 und "Tank entleeren" 13 auf. Zusätzlich leuchtet die Programmfortschritts-Leuchte "Ende" 16.

1. Öffnen Sie die Trocknertür 2 und nehmen Sie die Wäsche heraus.
2. Reinigen Sie das Fusselsieb 6 (siehe Kapitel "Fusselsieb reinigen").
3. Leeren Sie die Schublade mit Wassertank 9 (siehe Kapitel "Wassertank leeren").
4. Um den Trockner auszuschalten, drehen Sie den Programmdrehknopf 10 in die Position **Ein/Aus**.

# Zusatzfunktionen

## Signalton einstellen

Ein Signalton informiert Sie über den Abschluss eines Programms. Sie können den Signalton ein- und ausschalten. Diese Funktion kann nur vor und nach dem Programmstart ausgewählt werden.

- Um den Signalton auszuschalten, drücken Sie die Signalton/Zeit-Taste 21.
  *Die Signalton-Leuchte 22 leuchtet.*

## Trocknungsgrad einstellen

Der Trocknungsgrad kann mit der Trocknungsgrad-Taste 20 durchgeschaltet werden. Diese Funktion wirkt sich auf die Programmdauer aus und lässt sich erst nach dem Programmstart einstellen. Der Trocknungsgrad kann nicht für die Programme "Auffrischen", "Zeitprogramme" und "Express 30 ' " eingestellt werden.

1. Wählen Sie ein Programm aus, indem Sie den Programmdrehknopf 10 drehen.
2. Um den Trocknungsgrad durchzuschalten, drücken Sie die Trocknungsgrad-Taste.
   *Die Balken der Trocknungsgrad-Leuchte 14 zeigen die Höhe des Trocknungsgrades an.*

## Zeitverzögerung einstellen

Mit der Zeitverzögerung können Sie den Start eines Programms um bis zu 24 Stunden verzögern. Sie können weitere Textilien in den Trockner geben oder herausnehmen, solange die Zeitverzögerung läuft.

### Zeitverzögerung einschalten

1. Öffnen Sie die Trocknertür 2 und legen Sie die Textilien ein.
2. Schließen Sie die Trocknertür; stellen Sie dabei sicher, dass keine Textilien in der Trocknertür eingeklemmt sind (siehe **Abb. F**).
3. Wählen Sie ein Programm und stellen Sie den gewünschten Trocknungsgrad ein.

4. Um die Zeitverzögerung einzustellen, drücken Sie die Startzeitvorwahl-Taste 19 ein.

   *Die Zeitverzögerung erscheint in der Trockneranzeige 15. Die Zeitverzögerung funktioniert wie ein Rückwärtszähler. Die Trockneranzeige zeigt die Summe der Zeitverzögerung und der regulären Trocknungszeit an.*

5. Um das zeitverzögerte Programm zu starten, drücken Sie die Start/Pause-Taste 18.

   *Der Doppelpunkt in der Trockneranzeige blinkt. Die Restzeit wird stetig heruntergezählt. Wenn die Zeitverzögerung abgelaufen ist, erlischt die Startzeitvorwahl-Leuchte 17 und das Programm startet.*

**Verzögerungszeit ändern**

1. Um die Verzögerungszeit zu ändern, drehen Sie den Programmdrehknopf 10.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm aus und stellen Sie erneut die Zeitverzögerung ein.

**Zeitverzögerung ausschalten**

Sie können die Zeitverzögerung ausschalten und das Programm sofort starten.

1. Um die Verzögerungszeit auszuschalten, drehen Sie den Programmdrehknopf 10.
2. Wählen Sie das gewünschte Programm aus und drücken Sie die Start/Pause-Taste 18.

*Das eingestellte Programm beginnt.*

## Kindersicherung einstellen

Die Kindersicherung sorgt dafür, dass Programme nicht durch Drücken von Tasten unterbrochen werden können, während der Trockner in Betrieb ist. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, bleiben sämtliche Bedientasten gesperrt. Die Trocknertür lässt sich jedoch öffnen. Die Kindersicherung ist beim Einschalten des Trockners ausgeschaltet.

**Kindersicherung einschalten**

1. Um die Kindersicherung einzuschalten, halten Sie die Signalton/Zeit-Taste 21 und die Trocknungsgrad-Taste 20 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.
   *Ein kurzer Signalton ertönt. Die Kindersicherungs-Leuchte 23 leuchtet.*
2. Lassen Sie die Signalton/Zeit-Taste und die Trocknungsgrad-Taste los.

*Die Kindersicherung ist eingeschaltet.*

Wenn bei eingeschalteter Kindersicherung Tasten gedrückt werden, ertönt ein Signalton. Zusätzlich erscheint das Wort "CL" in der Trockneranzeige 15.

**Kindersicherung ausschalten**

Wenn Sie nach dem Beenden eines Programms ein neues Programm starten oder ein laufendes Programm unterbrechen möchten, müssen Sie die Kindersicherung erst ausschalten.

Bevor Sie die Kindersicherung ausschalten, muss der Programmdrehknopf 10 auf der anfänglichen Programmposition stehen. Andernfalls wird das Programm abgebrochen und Informationen zu dem neuen Programm erscheinen.

1. Um die Kindersicherung auszuschalten, halten Sie die Signalton/Zeit-Taste 21 und die Trocknungsgrad-Taste 20 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt.
   *Ein kurzer Signalton ertönt. Die Kindersicherungs-Leuchte 23 in der Trockneranzeige 15 erlischt.*
2. Lassen Sie die Signalton/Zeit-Taste und die Trocknungsgrad-Taste los.

*Die Kindersicherung ist ausgeschaltet.*

# Reinigung, Wartung und Pflege

**⚠WARNUNG!**

**Brandgefahr!**

Lösungsmittel und Reinigungsmittel können einen Brand fördern und sogar Explosionen verursachen.

- Verwenden Sie niemals Lösungsmittel, Reinigungsmittel oder Ähnliches für die Reinigung.

**⚠WARNUNG!**

**Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäßes Reinigen des Geräts kann zu elektrischem Stromschlag führen.

- Achten Sie beim Reinigen darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf oder in das Gerät gelangen.

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.

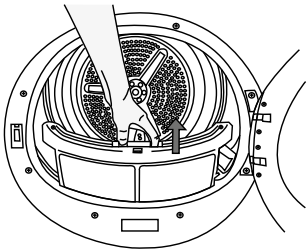
1. Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lassen Sie den Trockner vollständig abkühlen.
3. Wischen Sie den Trockner mit einem leicht angefeuchteten Tuch ab. Lassen Sie alle Teile danach vollständig trocknen.

## Fusselsieb reinigen

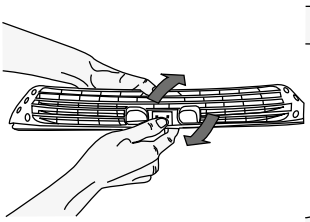
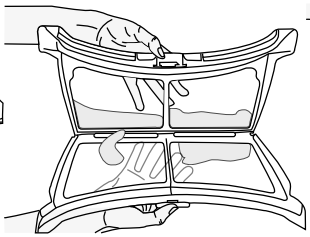
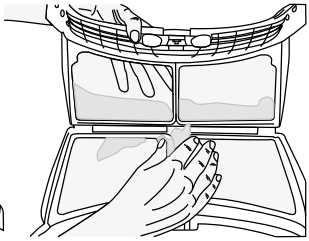
Beim Trocknen lösen sich Fussel und einzelne Fasern von den Textilien. Diese Rückstände sammeln sich im Fusselsieb.

Das Fusselsieb 6 muss nach jedem Trocknen gereinigt werden.
Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die Trocknertür 2 und lassen Sie den Trockner abkühlen.
2. Ziehen Sie das Fusselsieb nach oben heraus.



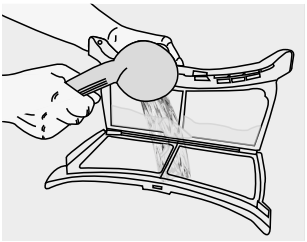
3. Öffnen Sie das Fusselsieb und entfernen Sie Fussel, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen.

4. Saugen Sie Fussel im Fusselsiebeinschub mit einem Staubsauger ab.
5. Schließen Sie das Fusselsieb und setzen Sie es wieder ein.

Im Laufe der Zeit können sich die Poren des Fusselsiebs zusetzen.
In diesem Fall gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Waschen Sie das Fusselsieb mit warmem, klarem Wasser aus.



2. Lassen Sie das Fusselsieb vollständig trocknen, bevor Sie es wieder einsetzen.
3. Wischen Sie die gesamte Innenfläche der Trocknertür sowie die Türdichtung mit einem weichen, angefeuchteten Tuch ab.
4. Lassen Sie alle Teile vollständig trocknen.

## Filterschublade reinigen

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

Das Trocknen von Textilien ohne Filterschwamm führt zu Beschädigungen des Geräts.

- Trocknen Sie Textilien niemals ohne eingesetzte Filterschublade und Filterschwamm.

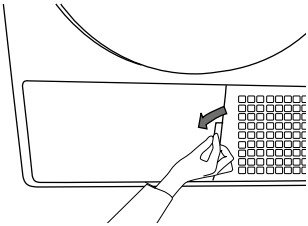
Fussel und Fasern, die nicht vom Fusselsieb 6 erfasst werden, sammeln sich in der Filterschublade 24 hinter der Frontblende 5 (siehe **Abb. G**). Die Filterschublade filtert zweistufig (siehe **Abb. H**):

- Erste Stufe: Filterschwamm 26 in der Filterschublade.
- Zweite Stufe: Filtersieb 27 in der Filterschublade.

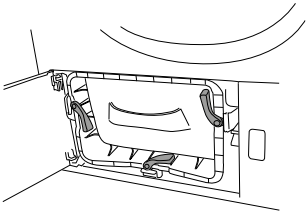
Die Leuchte „Filterschublade reinigen“ 11 leuchtet spätestens nach jedem fünften Einsatz zur Erinnerung auf.

Um die Filterschublade zu reinigen, gehen Sie folgendermaßen vor:

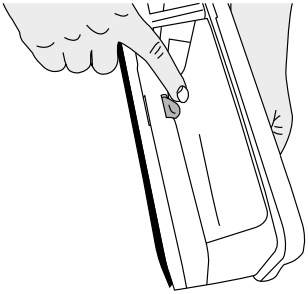
1. Öffnen Sie die Frontblende, indem Sie die Frontblendenklemme 3 zur Seite drücken.



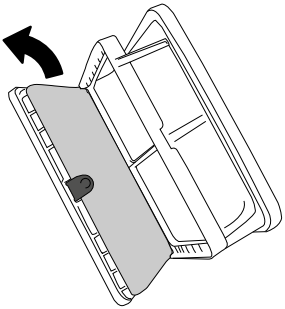
2. Um die Filterschublade zu entfernen, entriegeln Sie die roten Verschlusshebel.
3. Ziehen Sie die Filterschublade heraus.



4. Um die Filterschublade zu öffnen, drücken Sie den roten Verschlussknopf 25 .

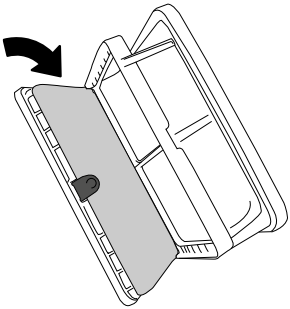


5. Nehmen Sie den Filterschwamm heraus.

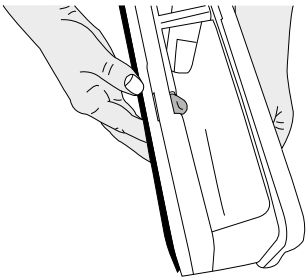


6. Entfernen Sie Fussel, Fasern und sonstige Rückstände mit den Fingern oder einem weichen Lappen vom Filtersieb.
7. Falls hartnäckige Rückstände das Filtersieb zugesetzt haben, waschen Sie das Filtersieb mit klarem Wasser aus.
8. Lassen Sie alle Teile vollständig trocknen.
9. Falls sich viele Haare und Fussel im Filterschwamm angesammelt haben, waschen Sie den Filterschwamm mit klarem Wasser aus.

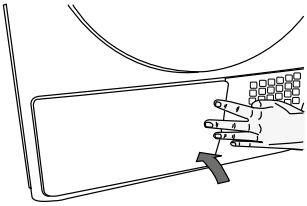
10. Drücken Sie überschüssiges Wasser mit der Hand aus dem Filterschwamm heraus.
11. Setzen Sie den Filterschwamm wieder in die Filterschublade ein.
12. Schließen Sie die Filterschublade mit dem roten Verschlussknopf.



13. Setzen Sie die Filterschublade wieder in das Fach ein.
14. Um die Filterschublade zu befestigen, verriegeln Sie die roten Verschlusshebel.



15. Schließen Sie die Frontblende.



Ein verschmutztes Fusselsieb und eine verschmutzte Filterschublade verlängern das Trocknen und führen zu höherem Energieverbrauch.

## Feuchtigkeitssensor reinigen

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

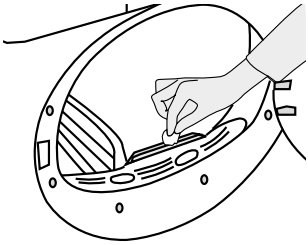
Unsachgemäßes Reinigen des Feuchtigkeitssensors kann zu Beschädigung des Geräts führen.

- Verzichten Sie beim Reinigen des Feuchtigkeitssensors unbedingt auf Hilfsmittel aus Metall.

Der Trockner arbeitet mit einem Feuchtigkeitssensor 7 , um den Trocknungsgrad der Textilien zu erkennen. Der Feuchtigkeitssensor muss viermal pro Jahr gereinigt werden.

1. Öffnen Sie die Trocknertür 2 .
2. Lassen Sie den Trockner abkühlen.

3. Wischen Sie die Metallfläche des Feuchtigkeitssensors mit einem weichen, leicht mit Essig angefeuchteten Tuch ab (siehe **Abb. D**).



4. Wischen Sie den Feuchtigkeitssensor danach trocken.

### Verdampfer reinigen

**⚠VORSICHT!**

**Verletzungsgefahr!**

Das Berühren des Verdampfers mit ungeschützten Händen kann Verletzungen verursachen.

- Berühren Sie den Verdampfer nur mit Schutzhandschuhen.

1. Öffnen Sie die Frontblende 5 , indem Sie die Frontblendenklemme 3 zur Seite drücken.
2. Entriegeln Sie die roten Verschlusshebel und ziehen Sie die Filterschublade 24 heraus.
3. Entfernen Sie Fussel an den Lamellen des Verdampfers mit einem Staubsauger.
4. Wenn Sie Schutzhandschuhe tragen, entfernen Sie grobe Verunreinigungen auch mit der Hand.
5. Setzen Sie die Filterschublade wieder in das Fach ein und verriegeln Sie die roten Verschlusshebel.
6. Schließen Sie die Frontblende.

### Wassertank leeren

**⚠VORSICHT!**

**Gesundheitsgefahr!**

Das Kondenswasser ist kein Trinkwasser, das Trinken des Kondenswassers ist gesundheitsschädlich.

- Trinken Sie niemals das Kondenswasser aus dem Wassertank.

**HINWEIS!**

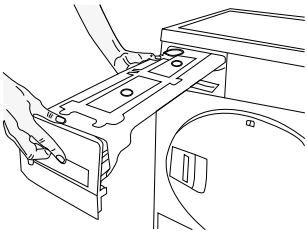
## Beschädigungsgefahr!

Das Herausnehmen des Wassertanks während des Betriebs kann zu Beschädigungen führen.

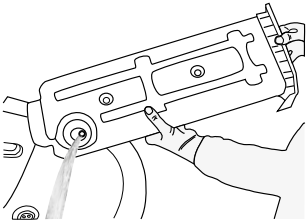
- Nehmen Sie den Wassertank niemals während des laufenden Betriebs heraus.

Beim Trocknen wird die Feuchtigkeit aus den Textilien geleitet und kondensiert anschließend. Der Wassertank muss nach jedem Trocknen oder wenn die Leuchte „Tank entleeren“ 13 während des Betriebs blinkt, manuell geleert werden.

1. Falls das Programm bei vollem Wassertank stoppt, ziehen Sie vorsichtig die Schublade mit Wassertank 9 heraus.



2. Leeren Sie den Wassertank in einem Spülbecken aus.
3. Falls sich Fussel im Trichter des Wassertanks angesammelt haben, halten Sie den Trichter des Wassertanks unter fließendes Wasser, bis die Fussel ausgespült sind.
4. Schieben Sie die Schublade mit dem Wassertank wieder ein.
5. Drücken Sie die Start/Pause-Taste 18 , um das Programm fortzusetzen.



# Fehlersuche

| Störung | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Das Trocknen dauert zu lange. | Die Poren des Fusselsiebs 6 sind verstopft. | Waschen Sie das Fusselsieb mit klarem Wasser aus. |
| | Die Filterschublade 24 ist verstopft. | Reinigen Sie den Filterschwamm 26 und das Filtersieb 27 in der Filterschublade. |
| | Die Belüftungsöffnungen an der Vorderseite des Trockners sind blockiert. | Entfernen Sie sämtliche Fremdkörper von oder aus den Belüftungsöffnungen. |
| | Die Belüftung reicht aufgrund unzureichender Raumgröße nicht aus. | Öffnen Sie Tür und Fenster des Raums, damit die Raumtemperatur nicht zu stark ansteigt. |
| | Auf dem Feuchtigkeitssensor 7 hat sich Kalk abgelagert. | Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor. |
| | Zu viele Textilien im Trockner. | Überladen Sie den Trockner nicht. |
| | Die Textilien wurden nicht ausreichend geschleudert. | Schleudern Sie die Textilien mit höherer Geschwindigkeit. |
| Die Textilien sind nach dem Trocknen noch feucht. | Das ausgewählte Programm war nicht für den jeweiligen Textilientyp geeignet. | Schauen Sie sich die Pflegeetiketten an den Textilien an, wählen Sie das richtige Programm für den jeweiligen Wäschetyp und setzen Sie bei Bedarf Zeitprogramme ein. |
| | Die Poren des Fusselsiebs 6 sind verstopft. | Waschen Sie das Fusselsieb mit klarem Wasser aus. |
| | Die Filterschublade 24 ist verstopft. | Reinigen Sie den Filterschwamm 26 und das Filtersieb 27 in der Filterschublade. |
| | Zu viele Textilien im Trockner. | Überladen Sie den Trockner nicht. |
| | Die Textilien wurden nicht ausreichend geschleudert. | Schleudern Sie die Textilien mit höherer Geschwindigkeit. |

| Störung | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Der Trockner lässt sich nicht einschalten oder das Programm startet nicht. Der Trockner läuft nach der Programmauswahl nicht an. | Netzstecker nicht eingesteckt. | Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Steckdose eingesteckt ist. |
| | Die Trocknertür 2 ist nicht vollständig geschlossen. | Achten Sie darauf, dass die Trocknertür richtig geschlossen ist. |
| | Es wurde kein Programm ausgewählt oder die Start/Pause- Taste 18 wurde nicht gedrückt. | Stellen Sie sicher, dass ein Programm ausgewählt und der Trockner nicht angehalten wurde. |
| | Die Kindersicherung ist aktiv. | Schalten Sie die Kindersicherung ab. |
| Ein Programm wurde grundlos abgebrochen. | Die Trocknertür 2 ist nicht vollständig geschlossen. | Achten Sie darauf, dass die Trocknertür vollständig geschlossen ist. |
| | Ein Stromausfall ist eingetreten. | Starten Sie das Programm mit der Start/ Pause-Taste 18. |
| | Die Schublade mit Wassertank 9 ist voll. | Leeren Sie den Wassertank. |
| Die Textilien sind eingelaufen, verfilzt oder auf sonstige Weise in Mitleidenschaft gezogen. | Eventuell haben Sie ein Programm gewählt, das nicht für diese Textilienart geeignet ist. | Beachten Sie das Pflegeetikett und wählen Sie ein passendes Programm. |
| Die Trommelbeleuchtung schaltet sich nicht ein. | Der Trockner wurde nicht mit dem Programmdrehknopf 10 eingeschaltet. | Überzeugen Sie sich davon, dass der Trockner eingeschaltet wurde. |
| | Das Leuchtmittel ist defekt. | Lassen Sie das Leuchtmittel durch den autorisierten Kundendienst austauschen. |
| Die Programmfortschritts-Leuchte „Ende“ 16 leuchtet. | Das Programm ist abgeschlossen. | Schalten Sie den Trockner aus und nehmen Sie die Textilien heraus. |

| Störung | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Die Leuchte „Fusselsieb reinigen“ 12 leuchtet. | Das Fusselsieb 6 wurde nicht gereinigt. | Reinigen Sie das Fusselsieb. |
| Die Leuchte „Filterschublade reinigen“ 11 leuchtet. | Die Filterschublade 24 ist verstopft. | Reinigen Sie die Filterschublade. |
| | | Reinigen Sie den Filterschwamm 26 und das Filtersieb 27 in der Filterschublade. |
| | Die Poren des Filtersiebs 27 haben sich mit Rückständen zugesetzt. | Waschen Sie die Filterschublade 24 mit klarem Wasser aus. |
| Wasser läuft durch die Trocknertür 2 aus. | An der Innenseite der Trocknertür und an der Türdichtung haben sich Fussel angesammelt. | Reinigen Sie die Innenseite der Trocknertür und die Türdichtung mit klarem Wasser. |
| Die Trocknertür 2 öffnet sich plötzlich. | Die Trocknertür ist nicht vollständig geschlossen. | Drücken Sie die Trocknertür zu, bis sie hörbar einrastet. |
| Die Leuchte „Tank entleeren“ 13 leuchtet oder blinkt. | Die Schublade mit Wassertank 9 ist voll. | Leeren Sie den Wassertank. |
| | Der Wasserablaufschlauch 28 ist verbogen. | Prüfen Sie den Wasserablaufschlauch. |
| Die Leuchte „Filterschublade reinigen“ 11 blinkt. | Die Filterschublade 24 wurde nicht gereinigt. | Reinigen Sie den Filterschwamm 26 und das Filtersieb 27 in der Filterschublade. |

- Ein gelegentliches summendes Geräusch wird vom Kompressor erzeugt und ist völlig normal. Im Betrieb gesammeltes Wasser wird in den Wassertank gepumpt. In dieser Phase sind Arbeitsgeräusche der Pumpe völlig normal.
- Falls sich eine Störung nicht mit den Abhilfen in diesem Kapitel lösen lassen sollte, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den autorisierten Kundendienst. Versuchen Sie niemals, den defekten Trockner selbst zu reparieren.

# Transport

**HINWEIS!**

**Beschädigungsgefahr!**

Der Transport des Geräts in einer falschen Position kann zu Beschädigungen des Geräts führen.

- Transportieren Sie das Gerät möglichst in einer aufrechten Position.
- Falls der Transport in einer aufrechten Position nicht möglich ist, legen Sie das Gerät, von der Frontpartie betrachtet, auf die rechte Seite.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lassen Sie das gesamte Wasser aus dem Trockner abfließen.
3. Falls der Wasserablaufschlauch 28 an einem Wasserablauf angeschlossen ist, lösen Sie den Wasserablaufschlauch und verstauen Sie ihn ordnungsgemäß am Rückteil des Trockners.

# Technische Daten

| | |
|---|---|
| PLU: | 77980 |
| Artikelnummer: | 716043 |
| Modell: | WPT 816144 |
| Versorgungsspannung: | 230-240 V~, 50 Hz |
| Leistung: | 900W |
| Schutzklasse: | I |
| Gewicht unverpackt: | 42,5 kg |
| Abmessungen (H × B × T): | 84,6 × 59,7 × 56,8 cm |
| Fassungsvermögen: | 8 kg |
| Trommelvolumen: | 102 Liter |
| Geräuschlautstärke: | 65 dB(A) |
| Energieverbrauch: | 234,8 kWh |
| Türöffnungswinkel: | 155 Grad |

# Produktdatenblatt

**Übereinstimmung mit delegierter Verordnung (EU) Nr. 392/2012 der Kommission**

| | | |
|---|---|---|
| Name oder Marke des Lieferanten | | Elin Premium |
| Modellbezeichnung | | WPT 816144 |
| Nennkapazität (kg) | | 8.0 |
| Typ Wäschetrockner | Ablufttrockner | - |
| | Kondensator | • |
| Energieeffizienzklasse (1) | | A++ |
| Jährlicher Energieverbrauch (kWh) (2) | | 234,8 |
| Steuerungstyp | Automatisch | • |
| | Nicht automatisch | - |
| Energieverbrauch des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung (kWh) | | 1,95 |
| Energieverbrauch des Standarbaumwollprogrammes bei partieller Beladung (kWh) | | 1,06 |
| Energieverbrauch des abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, PO (W) | | 0,50 |
| Energieverbrauch des abgeschalteten Zustandes beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung, PL (W) | | 1,00 |
| Dauer des nicht abgeschalteten Zustandes (min) | | 30 |
| Standardbaumwollprogramm (3) | | • |
| Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, Tdry (min) | | 197 |
| Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, Tdry1/2 (min) | | 125 |
| Gewichtete Programmzeit des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung (Tt) | | 156 |
| Kondensationseffizienzklasse (4) | | B |
| Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger Beladung, Cdry | | 86 |
| Durchschnittskondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei partieller Beladung, Cdry1/2 | | 86 |
| Gewichtete Kondensationseffizienz des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung, Ct | | 86 |
| Schallleistungspegel beim Standardbaumwollprogramm bei vollständiger Beladung (5) | | 65 |
| Integriert | | - |

•: Ja -: Nein

(1) Skale von A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

(2) Energieverbrauch basiert auf 160 Trocknungszyklen des Standardbaumwollprogrammes bei vollständiger und partieller Beladung und dem Verbrauch von Energiesparmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Zyklus ist vom Geräteeinsatz abhängig.

(3) „Baumwoll-Schranktrockenprogramm“ bei vollständiger und partieller Beladung ist das Standardtrocknungsprogramm, auf den sich die Informationen am Etikett und im Datenblatt beziehen; dieses Programm ist zum Trocknen normaler feuchter Baumwollwäsche geeignet; dabei handelt es sich um das effizienteste Programm im Hinblick auf Energieverbrauch bei Baumwolle.

(4) Skala von G (geringste Effizienz) bis A (höchste Effizienz)

(5) Gewichteter Durchschnittswert — L WA , ausgedrückt in dB(A) re 1 pW

# Konformitätserklärung

Die EU-Konformitätserklärung kann bei der am Ende dieser Anleitung angeführten Adresse angefordert werden.

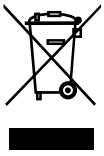
# Entsorgung

**Verpackung entsorgen**

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

**Altgerät entsorgen**

Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen.



**Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**
Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit obenstehendem Symbol gekennzeichnet.

# Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine Video-Anleitung anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

## Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.
**Ihr Vorteil**: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

## Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung.*

Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

## Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes Hofer-Produkt.*

## Ihr Hofer-Serviceportal

Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer-Serviceportal unter www.hofer-service.at.

*Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

HOFER

AT

**VERTRIEBEN DURCH:**

ARCELIK A.S.
ELEKTRA BREGENZ AG
PFARRGASSE 77
1230 WIEN
AUSTRIA

**KUNDENDIENST** 716043

AT 01 / 26 76 004

MODELL:
WPT 816144 10/2021

**3 JAHRE GARANTIE**